

Erscheint täglich  
Abends  
mit Ausnahme der  
Sommer- und Winter-  
ferien für ein  
Quartal in Halle  
15 Sgr.,  
auswärts durch die  
Post mit dem betr.  
Postzuschlage.

# Hallisches Tageblatt.

Inserate 1/4 Sgr.  
für die dreispaltige  
Zeile, bei größeren  
Anzeigen mit  
entspr. Rabatt.  
Der ganze Ertrag des  
Blattes einschließlich  
des Inseratentheiles  
fällt der städtischen  
Armenverwaltung zu.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse  
und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 197.

Mittwoch, 25. August

1869.

## Der Bergbau- und Hüttenbetrieb in der Grafschaft Mansfeld.

(Schluß.)

An Nebenabstufements besitzt die Gewerkschaft: 1) die von den Grafen Stolberg-Stolberg und Stolberg-Rosla erpachtete Flußpathgrube bei Rottleberode mit mehr als 100,000 Ctr. jährlicher Förderung, 2) die riesigste emsige Braunkohlengrube mit ca. 400,000 Tonnen jährlicher Produktion, 3) das in den Jahren 1821 bis 1823 an Stelle der rothenburger Hütte erbaute, 1852 bedeutend erweiterte Kupferhammer- und Walzwerk zu Rothenburg, 4) das im Jahre 1867 vom Fiskus erkaufte Kupferhammer- und Walzwerk zu Neustadt-Eberswalde, 5) eine Maschinenwerkstatt und Eisengießerei auf der ehemaligen Saigerhütte, 6) die gewerkschaftlichen (ehemaligen Sequestrations-) Forsten im Umfange von 19,696 M., mit 60,000 Thlr. jährlichen Reinertrages, endlich 7) verschiedene Kunststraßen, unter denen die 2 1/2 Meilen lange, von Wimmelburg über Leimbach nach Heitstätt führende gewerkschaftliche Chaussee.

Den Metallhandel besorgt die gewerkschaftliche Metall-Administration, welche jährlich etwa 50- bis 60,000 Ctr. Kupfer aller Art, 25- bis 27,000 Pfd. Silber, 10,000 Ctr. Schwefelsäure und kleinere Quantitäten anderer Nebenprodukte debittirt.

Die Gewerkschaft beschäftigte Ende 1867 außer etwa 150 Beamten 6295 Arbeiter mit 11,487 Angehörigen. Die Arbeiter erhalten außer ihrem Lohne eine Getreidebonifikation, bei welcher sie Roggen, Wehl und Kleie nach bestimmten Normalpreisen unter den berliner Marktpreis bezahlen. Im 3. 1867 vertheilte die Gewerkschaft 6,930,021 Pfund Roggen, was für sie einen Geldzuschuß von 137,319 R<sub>h</sub> nothwendig machte. Die Knappschaftskasse hatte im 3. 1867 75,311 R<sub>h</sub> Einnahme und zahlte 34,000 R<sub>h</sub> Unterstützung; auch sind zwei milde Stiftungen für die Arbeiter vorhanden. Eine gewerkschaftliche Sparkasse, welche Ende 1867 984 Konten mit durchschnittlich 37 R<sub>h</sub> 8 Sgr. 4 D. Einlage umfaßte, verzinst die Ersparnisse der Arbeiter mit 3 1/2 pCt.

Die umfangreiche Geldwirtschaft der Gewerkschaft konzentriert sich in der gewerkschaftlichen Hauptkasse, welche mit den Werkstätten und 9 Spezialklassen in laufender Rechnung steht. Das Vermögen der Gewerkschaft belief sich Ende 1867, ohne den Werth der Berg- und Hüttenwerke auf 3,624,323 R<sub>h</sub>; davon waren 2,517,569 R<sub>h</sub> Betriebsfonds (611,352 R<sub>h</sub> baar und 1,906,217 R<sub>h</sub> Naturalien) und 1,106,754 R<sub>h</sub> Reservefonds (401,317 R<sub>h</sub> Immobilien, 705,436 R<sub>h</sub> Mobilien). An Schulden hat die Gewerkschaft zwei Anlehen emittirt, eins im 3. 1859 im Betrage von 500,000 R<sub>h</sub>, wovon Ende 1867 bereits 120,000 R<sub>h</sub> getilgt waren und eins im 3. 1867 im Betrage von 1 Mill. Thlr., das jedoch nur allmählich nach Bedarf begeben wird. An Ausbeute sind in den Jahren 1863 bis 1867 durchschnittlich jährlich 514 R<sub>h</sub> 12 Sgr. pro Ruz ausgezahlt worden. Die Anzahl der Ruz beträgt 768, die in Neunzigstel getheilt sind. Der Preis eines Ruz war bis zum 3. 1865 pro 1/10 100 R<sub>h</sub> und darüber, im Winter 1866/7 sind jedoch einzelne Ruzantheile für nur 75 Thlr. veräußert worden; im Jahre 1867 hob sich indessen der Preis auf 85, im 3. 1868 auf 92 R<sub>h</sub> und darüber. (St. u. A.)

Die Zeitschrift des landwirthschaftlichen Central-Vereins der Provinz Sachsen u. (Verantwortlicher Redacteur: Def.-Rath Dr. Stabelmann zu Halle; General-Secretair des Vereins: In Commission der Buch-

handlung des Waisenhauses in Halle) enthält in Heft Nr. 8. und 9. (August und September) 1869: Verhandlungen der XXII. General-Versammlung des landwirthschaftlichen Central-Vereins der Provinz Sachsen u. zu Nordhausen über folgende Gegenstände: a. Ueber die Nüchtung in der Schafzucht bei dauernd ungünstiger Wolleconjunctur. — b. Ueber Viehverficherung. — c. Ueber Vertretung der landwirthschaftlichen Interessen. — d. Ueber die Betheiligung der landwirthschaftlichen Vereine an den Besprechungen des Congresses Norddeutscher Landwirthe. — e. Ueber die Trockenfütterung des Kindes im Sommer. — f. Ueber den Einfluß der Spiritus-Fabriksteuer auf die Landwirthschaft und das Brennerei-Gewerbe des Norddeutschen Bundesgebietes. — g. Zur Frage über Fortschritte in der Bierbrauerei, namentlich in Beziehung auf Kellereinrichtungen, Feuerungs-, Kühlungs- und Eisbewahrungs-Anlagen. — h. Unter welchen Verhältnissen ist das Petersen'sche Wiesenbauystem anwendbar? — i. Ueber das Auftreten des Milzbrandes und seine Vorbeugung. — k. Ueber die Solidarhaft im Genossenschaftswesen mit Berücksichtigung der landwirthschaftlichen Interessen. — l. Ueber den Einfluß der Erbschpfung der Guanolager auf die Bewirthschaftung der Felder. — m. Ueber die Frage des Bestehens miasmatischer Viehkrankheiten. — n. Ueber das Halten der Schafe in Hürden oder im Stalle. — o. Ueber die Schutzimpfung der Schafe. — p. Ueber die Nothwendigkeit der Fohlenweiden zur Aufzucht guter Arbeitspferde. — q. Erfahrungen über den Anbau von englischem Weizen in der Provinz Sachsen. — Verhandlungen der Central-Versammlung des landwirthschaftlichen Central-Vereins der Provinz Sachsen u. zu Nordhausen über folgende Gegenstände: a. Neuwahl des Central-Directors. — b. Ueber die Frage der Exportbonifikation bei der Einführung der Spiritus-Fabriksteuer. — Abhandlungen: Mittheilungen der Prüfungsstation für landwirthschaftliche Maschinen und Geräthe: 12) Getreidesortirmaschine von Joffe in Ormesson. — Jahresbericht des landwirthschaftlichen Central-Vereins der Provinz Sachsen. VIII. Kleinere Mittheilungen: Bücherschau: Landwirthschaftliche Zoologie. — Die Mähmaschinen. — Landw. Unterrichtswesen: Frequenz des landw. Instituts der Universität Halle. — Amtliche Bekanntmachungen: Anschluß eines Vereins an den Central-Verein. — Anzeigen: Liebig-Stiftung. — Revision der Dünger-Control-Lager. — Landwirthschaftliche Ausstellung in Karlsruhe.

— Die Rang- und Quartierliste der Königl. Preussischen Armee und Marine für das Jahr 1869 ist erschienen.

— Mitten in der Stadt Hasselfelde (Braunschweig) ist bei Gelegenheit einer Kellergrabung ein heidnischer Begräbnisplatz gefunden worden. Die Arbeiter stießen nach Wegräumung eines alten Mauerfragments auf eine ganze Reihe von Aschenkrügen, welche leider größtentheils zertrümmert wurden.

— Am russischen Hofe wird das zu conservirende Obst mit Kalk bedeckt, welcher mit Kreosotwasser besprengt worden ist. Der gebrannte Kalk wird zu diesem Zwecke mit Wasser besprengt, in welchem ein wenig Kreosot aufgelöst ist, worauf man ihn zu Staub zerfallen läßt. Die Verpackung des Obstes geschieht in Holzkristen, deren Boden einen Zoll hoch mit so zubereitetem Kalk zugebedt wird. Diese Schicht wird mit einem Bogen Papier überdeckt und auf diesem werden die ausgefuchten Früchte, jedes Stück einzeln, ausgebreitet, so daß keines das Andere berührt. Auf die Obsschicht wird wieder ein Bogen Papier gelegt und darauf wird die zweite Schicht Kalk geschüttet. In dieser Weise wechseln Kalk, Papier



und Obflächichten so oft ab, bis die Kiste gefüllt ist; die Ecken werden mit feingepulverter Holzkohle ausgefüllt. Unter Verschluss eines gut passenden Deckels soll sich das Obst mindestens ein Jahr vollkommen frisch erhalten.

**Tageschau.**

Mittwoch, den 25. August.

Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.

Telegraphen-Amt: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. — Postamt: 7 U. B. M. bis 8 U. Ab. (Sonntags 7-9 U. B. M. u. 5-8 U. Ab.) — Kreisgericht: 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3-6 U. N. M. — Ober-Bergamt: 8-12 U. B. M. u. 2-6 U. Ab. — Passbüro: 8-12 U. B. M. u. 2-6 U. N. M. — Einwohnermeldeamt: für An- u. Abmeldung verzogether Personen 8-12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2-6 U. N. M. — Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden: 8-12 U. B. M. u. 2-6 U. N. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum N. M. nur bis 4 U. geöffnet); die Justizkassen-Kasse: 8-1 U. B. M. u. 3-6 U. N. M. — Haupt-Steueramt: 7-12 U. B. M. u. 2-5 U. N. M. — Kreis-Kasse: 8-12 U. B. M. u. 2-5 U. N. M. — Landrathsammt: 8-1 U. B. M. u. 3-6 U. N. M. — Bau-Commandite: 8 1/2 - 1 U. B. M. u. 3 1/2 - 5 U. N. M. — Universität: Kassenstunden 9-12 U. B. M. (excl. den letzten Tag jedes Monats.) Sekretariat: 9-12 U. B. M.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Sparkasten. Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8-1 Uhr Vorm.; 3-4 Uhr Nachm.

Spar-Kasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10a.), Kassenstunden 9-1 Uhr Vorm.

Spar- u. Vorfuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10-12 Uhr Vorm. und 2-5 Uhr Nachm.

Halle'scher Consum-Verein (gr. Märterstraße 23), Kassenstunden 8-12 Uhr Vorm. und 2-6 Uhr Nachm. Waaren-Lager, nur für Mitglieder, von 6 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek bis 13. September geschlossen.

Vereine. Handwerkerbildungsverein (Barfüßerstraße Nr. 5) 7 1/2 - 10 Uhr Abends. (Deutsche Litteratur.)

Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.

Kaufmännischer Verein 8-10 Uhr Abends in „Schmidt's Hotel.“ (Unter-

richt in der englischen Sprache: Dr. Julius Haring.)

Händler'scher Gesangsverein, 7 1/2 Uhr Abends im „Kronprinzen.“

Jahrlicher Turnverein. Turnstunde 8-10 Uhr Abends im „Rosenthal.“

Niedertafeln. Männerchor, Übungsstunde v. 8-10 Uhr Abds. in „Freiberg's Lokal.“  
Bäder. Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Irish-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.  
Meier's Bade-Anstalt in Schlaucha. Sool- und Mineral-, sowie alle gemischten Bäder zu jeder Tageszeit.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle, 23. August 1869.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dunst- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	336,73	4,69	97	10,2	NW	bedekt 10.
Mitt. 2	337,11	4,30	74	12,5	NNW	bedekt 10.
Abd. 10	337,05	4,34	88	10,4	WNW	trübte 9.
Mittel	336,96	4,44	86	11,0		bedekt 10.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Durchschnitts-Preise in Halle am 24. August 1869.

		H ö h e r		N i e d r i g e r	
Weizen	Schffl.	2	2 Thlr. 25 Sgr. — Pf.	2	2 Thlr. 13 Sgr. 9 Pf.
Roggen	"	2	" 8 " 9 "	2	" 7 " 6 "
Gerste	"	1	" 26 " 3 "	1	" 22 " 6 "
Safer	"	1	" 17 " 6 "	1	" 7 " 6 "
Heu	Centr.	1	" 15 " — "	1	" 10 " — "
Langes Stroh	Schod	8	" — " — "	7	" — " — "

Redacteur: Buchhändler Barthel (Hospitalplatz Nr. 1).

**Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**

15 Sgr. Geschenk aus dem Vergleiche in Sachen H. v. Sch. wurden durch den Schiedsmann des 5. Bezirks heute zur Armentasse gezahlt.  
Halle, den 23. August 1869.

**Die Armen-Direction.**

Für die nothleidenden Israeliten der benachbarten russischen Grenze sind ferner bei mir eingegangen:

W. W. 5 R. B. 1 R. Ungen. aus Korff 1 R. B. 3 R. H. B. 3 R. N. 2 R. Aus einer kleinen Privatschule 2 R. K. 1 R. Die israelitischen Mitglieder aus Cönnern 2 R. Lehrer W. 15 Sgr. B. N. 2 R. Ung. 2 Sgr. 6 S. Frau von Jagow 1 R. Deren Köchin 10 Sgr. Kaufm. Eichler 1 R. A. B. 15 Sgr. M. aus Hohnstedt 1 R. G. S. P. aus Teutschenthal 5 R. G. L. 1 R. Junge Leute aus d. Tulpe 1 R. 20 Sgr. H. P. 10 Sgr. S. C. 10 Sgr. B. 10 Sgr. Prof. Haym 1 R. A. Z. 15 Sgr. 2 Ungen. aus Eckartsberga 6 R. Fr. Ehrenhaus 10 Sgr. W. 15 Sgr. E. D. 1 R. H. N. 15 Sgr. St. 1 R. H. 10 Sgr. Ung. 1 R. M. Zickel 2 R. Naumann, Unterberg 6, 1 R. S. Gundermann 1 R. F. H. 15 Sgr. K. 5 Sgr. F. W. 1 R. Minni & Victor 1 R. L. Dir. 15 Sgr. Dr. Adler 1 R. F. & B. 1 R. Factor E. 2 R. D. B. P. 1 R. Prof. Knoblauch 3 R. H. 15 Sgr. Ober-Quarta der Realschule 2 R. A. L. G. Dehne, Maschinenfabrikant, 5 R.

Ungen. durch Pintus 1 R. Ungen. 5 Sgr. Ungen. aus G. 1 R. Koffert. R. 1 R. P. 1 R. M. N. 2 R. Schrader, Brauntoblenfabr. 10 Sgr. Geschwister R. 2 R.

In dem letzten Berichte haben sich folgende Fehler eingeschlichen: anstatt Hospital St. Cyriaci L.: von den Hospitalkisten im Hospital St. Cyriaci gesammelt; anst. aus der Sparbüchse 3 7 1/2 Sgr., L.: aus der Sparbüchse meiner seligen Kinder P. Z. 12 1/2 Sgr.  
Halle, den 23. August 1869.

Dr. Fröblich.

Dem Diakonissen-Silfsverein sind zur Erhaltung von Freibetten für Arme auf seine Bitte folgende Gaben zugegangen:

Jährliche Beiträge:  
Tholud 5 R. Mühlmann 5 R. Justizrath Wille 5 R. Dr. Wille 5 R. Zimmermann 5 R. M. v. Voß 2 R. Schönleben 1 R. Oberberger. P. Cramer 1 R. Reg. Rath Oneist 1 R. Kilian 1 R. Landr. v. Wassewitz 5 R. von Mühlensfeld 2 R. Prof. Ulrich 1 R. Prof. Kühn 1 R. Dr. E. Delbrück 1 R. Past. Hoffmann 1 R. Justizr. Ziebigier 1 R. Fr. Dr. Heller 1 R. Buchhändler Barthel 1 R. Justizräthin W. Wille 2 R.

**Einmalige Beiträge:**

Blümter 1 R. H. & W. 1 R. G. Hermann 1 R. N. Niemeier 1 R. N. N. 1 R. T. & B. 1 R. Werther 1 R. W. v. Funck

5 Sgr. A. v. Madai 1 R. Hauptm. v. Schlegell 1 R. Prof. Müller 5 R. Geh. Justizr. Witte 1 R. Prof. Rosenberger 1 R. Prof. Bergl 1 R. von Berg 1 R. Dr. M. 1 R. Fr. Prof. Volkmann 2 R. v. Kadefke 1 R. Prof. Weber 1 R. Justizräthin Orvander 1 R. Kaufmann Finger 1 R. Prof. Dämmler 2 R. Kreisr. Dr. Colberg 15 1/2 Sgr. A. Krutenberg 1 R. A. Jentsch 1 R. Kreisger. Dir. v. Hornemann 1 R. Kaufm. Werther 1 R. Kulisch 1 R. Büttner 1 R. Reiz 20 Sgr. Wagner 1 R. Prof. Bernhardt 1 R. Kaufm. Runge 1 R. Oberpred. Weide 15 Sgr. Pastor Sichel 15 Sgr. Director Walter 1 R. Br. 1 R. Fr. M. Niebeck 1 R. F. R. 1 R. Eisenbraut 1 R. Hellfeld 1 R. Pastor Seiler 20 Sgr. Fr. von Münchhausen 15 Sgr. Kersten 15 Sgr. E. Niehm 1 R. W. Spielberg 1 R. Jacobi 2 R. Fr. von Münchhausen 1 R. A. v. G. 10 R. H. Martini in Rothenburg 5 R. Fr. Prof. Rähler 2 R. N. N. 5 Sgr. N. N. 10 R. S. v. W. 1 R. 15 Sgr. Fr. Direktor Kramer 5 R. Wittme H. Mann 7 1/2 Sgr. Fr. Aebtissin v. Hagen 15 Sgr.

Den freundlichen Gebern dankt für ihre bereitwillige Mithilfe **der Vorstand.**

**Ausverkauf**

von Eisen-, Stahl- und Messingwaaren unter Einkaufspreis, wegen Aufgabe des alter Markt 13. Geschäfts



Der Königliche Servis einschließlich des städtischen Zuschusses für die pro Monat Juli c. einquartiert gewesene Mannschaft soll

**Donnerstag den 26. August c.**  
in den Vormittags-Büreausunden gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die pro Monat August c. ausgemieteten Mannschaften ist der reglementsmäßige Beitrag von den der Ausmietehelfasse beigetretenen Hausbesitzern des 8. und 9. Polizei-Bezirks pro 3. Tour 1. Monat erforderlich, welcher in der nächsten Zeit eingezogen werden soll.

Halle, den 23. August 1869.

**Das Quartier-Amt.**

### Kunst-Verein.

Zu der heute stattgefundenen Verloosung der kleinen Gemälde-Lotterie waren 3 Delgemälde und 29 Kupferstiche angekauft, welche auf folgende Nummern fielen:

#### A. Delgemälde:

Actie Nr. 199. Herr Rittergutsbesitzer Böhler auf Schieferhof bei Querfurth, „Mühle im Walde“ von Paula Bonte;

Actie Nr. 215. Herr Professor Gräfe, „Rönigssee mit dem Wagnmann“, von Kreuzer;

Actie Nr. 123. Herr Lieutenant Pinnius, „Sommerlandschaft“ von Vogl.

#### B. Kupferstiche:

Actien Nr. 13. 60. 76. 78. 79. 95.

„ „ 107. 8. 24. 31. 37. 56. 57. 69.

„ „ 70. 71. 74. 75. 76.

„ „ 207. 12. 26. 29. 34. 43. 50. 59.

65. 76.

Halle, den 23. August 1869. **D. B.**

### Nothwendiger Verkauf.

Im Wege der nothwendigen Subhastation soll nachstehendes, dem Zimmermann Christoph Elste zu Siebichenstein gehöriges Grundstück:

eine Parzelle des Planstücks Nr. 191 a von 18 □ Ruthen, worauf ein Wohnhaus nebst Stallgebäude und Waschhaus errichtet ist, eingetragen im Hypothekensbuche von Siebichenstein Vol. VI. unter Nr. 237 in der Gosenstraße Nr. 9 belegen, — Nr. 214 der Gebäudesteuerrolle, — jährlich mit 116  $\frac{1}{2}$  Nutzungswerth veranschlagt,

**am 19. October d. Js.**

**Vormittags 10 Uhr**

an hiesiger Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 15 versteigert und

**am 27. October d. Js.**

**Vormittags 11 Uhr**

ebendasselbst das Urtheil über den Zuschlag verkündet werden.

Der Auszug aus der Gebäudesteuerrolle und Hypothekenschein können im D. II. Bureau des unterzeichneten Gerichts eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder andere, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekensbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclufion spätestens im Versteigerungs-Termin anzumelden.

Halle a/S., den 2. August 1869.

**Kgl. Kreis-Gericht, 1. Abtheilung.**

Der Subhastations-Richter.

(gez.) Dr. Colberg.

### Nothwendiger Verkauf.

Im Wege der nothwendigen Subhastation soll nachstehendes, der verehelichten Zimmerpolier **Braunstädter**, Johanne Christiane Friederike geborene **Wittig** zu Siebichenstein gehöriges Grundstück:

ein Wohnhaus nebst Zubehör, eingetragen im Hypothekensbuche von Siebichenstein Vol. VI. unter Nr. 248 an der Magdeburger Chaussee Nr. 6 b belegen, — Nr. 220 der Gebäudesteuerrolle, — jährlich mit 52  $\frac{1}{2}$  Nutzungswerth veranschlagt,

**am 22. October d. Js.**

**Vormittags 10 Uhr**

an hiesiger Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 15, versteigert und

**am 27. October d. Js.**

**Vormittags 11  $\frac{1}{2}$  Uhr**

ebendasselbst das Urtheil über den Zuschlag verkündet werden.

Der Auszug aus der Gebäudesteuerrolle und Hypothekenschein können im D. II. Bureau des unterzeichneten Gerichts eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder andere, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekensbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclufion spätestens im Versteigerungs-Termin anzumelden.

Halle a/S., den 2. August 1869.

**Königliches Kreisgericht, 1. Abtheil.**

Der Subhastations-Richter.

(gez.) Dr. Colberg.

**Sehr große fette Kieler, Stralsunder und Kappelsche Bücklinge** per Dgd. 3, 5, 6, 9  $\frac{1}{2}$  erhielt

**Gummischuhe empf. C. F. Ritter.**



aus reinem Brunnenwasser  
**Kl. Klausstraße 1.**

### Epileptische Krämpfe

(Fallsucht) heilt der Specialarzt für Epilepsie Dr. O. Killisch in Berlin, jetzt Mittelstrasse Nr. 6. — Auswärtige brieflich. Schon über Hundert geheilt.

### Gute Schrader Steinkohlen

empfiehlt billigt **Martinsgasse 4.**

### Obst verkauft

**B. Rehse, Klausthor-Vorstadt.**

Gute Speisekartoffeln à M. 21  $\frac{1}{2}$ , im Ganzen billiger, verkauft **Kiltingasse 11.**

Eine Ziege verkauft **Gottesackerstraße 3.**

**Täglich frisch gebrannten Caffee** à  $\frac{1}{2}$  10, 12, 13 u. 15  $\frac{1}{2}$  halte bestens empfohlen  
**August Fiedler, gr. Klausstraße 10.**

**Feinste Raffinade in Broden, sowie gemahlen, billigt bei**

**August Fiedler, gr. Klausstraße 10.**

**Neue Wollheringe** empfiehl

**August Fiedler, gr. Klausstraße 10.**

Ein guter Flügel, für eine Schulforderung übernommen, wird für 42  $\frac{1}{2}$  baare Zahlung verkauft  
**Gottesackerstraße 4.**

**Dvalen Tisch** verkauft **gr. Schloßgasse 2.**

**Gummischuhe und Regenröcke reparirt**

**Wolff, Kl. Klausstraße 6.**

Eine Wohnung von 4 Stuben, freundlicher Küche mit Wasserleitung, mehreren Kammern, Mitbenutzung des Waschhauses und Kellers, ist für den festen Preis von 130  $\frac{1}{2}$  zu Michaelis zu vermieten. Näheres im Laden bei

**Friedr. Arnold, am Markt.**

Es wird zum 1. October eine Jungfer gesucht, welche schon gebient hat, gut nähen und etwas schneidern kann, und die Wäsche gründlich versteht. Anmeldungen sogleich **Louisenstraße 7.**

Ein 28' und 15' großer heller, heizbarer Raum mit Einfahrt ist als Niederlage oder dergl. zu vermieten  
**Töpferplan 1.**

Zu vermieten an einen einz. Herrn eine möbl. Stube nebst Kammer **Blücherstraße 6, 3 Tr.**

Möbl. St. mit K. an einz. Herrn zu verm.  
**Bahnhofstraße 4.**

**Schulberg 13 möbl. St. u. K.** an einz. Herren zu verm.; auch wird ein Mitbewohner gesucht

Eine auß. anst. möbl. neu tapezirte Stube u. Schlafk., ohne od. mit Bett, letzteres nach Auswahl, ist in e. prop., ruh. Hause nahe der Univ., Post u. Prom. an 1 einz. Herrn od. Dame sof. od. 1. Sept. billig zu verm. Zu erfr. **Mittelstr. 9.**

**4 Wohnungen** zu vermieten in Siebichenstein, Reilsstraße 6. Nähere Auskunft ertheilt **Mühlweg 6, im Keller.**

**Wohnung zu 40  $\frac{1}{2}$  verm.** **Kellnergasse 3.**

Ein Logis an eine einz. Dame oder kinderlose Leute zu vermieten **Spitze 9.**

Eine möbl. Stube, Schlafkammer von 1 Herrn sogl. zu beziehen **Dachritzgasse 10, 1 Tr.**

Anst. Schlafstellen **Leipzigerstr. 8, Hof 2 Tr.**

Schlafstellen offen  
**Kühlerbrunnen 2, 2 Tr. bei C. Müller.**

Ein en tous cas, feiden, gelber Stock, gestern abhanden gekommen. Bei Abgabe Belohnung **Blücherstraße 10.**

Eine Bauzeichnung verloren. Abzugeben **Schmeerstraße 35.**

Ein grün und weiß gehäkeltes Täschchen nebst Inhalt vom Markt 6 bis Grafeweg verloren. Bitte dass. geg. Bel. abzugeben **Spitze 28.**

Die Herren Bäckermeister von Halle und Umgegend werden

**Donnerstag den 26. d. Mts.**

**Nachmittags 4 Uhr**

zu einer Versammlung auf dem „Kühlen Brunnen“ eingeladen. Wahl eines Vertrauensmanns, welcher bei der Versammlung des deutschen Bäcker-Verbands in Dresden vertreten sein soll.  
**C. Krone.**



**Eine Singer-Nähmaschine neuester Construction, gut im Gange, verkauft preiswürdig Grafeweg Nr. 24 im Laden.**

**Fließend fette Speckflundern**  
trafen soeben ein, und empfiehlt billigt  
**H. Blossfeld's Fischhandlung, Schülershof Nr. 3.**

**160 Stück Southdown-Merinolämmer,**  
5—6 Monat alt, schön gewachsen, stehen zum Verkauf  
auf der Domain zu Wachmar bei Gotha.  
**O. Zangemeister.**

**Das Niesen-Schlacht-Gemälde von Königgrätz,**  
sowie das **unübertrefflich großartige Panorama**, worin sich namentlich die kolossalen  
Kreisübersichten von ganz Paris nebst der ganzen Umgebung, dann Wien, Pesth u. Ofen u.  
befinden, und das **mechanisch bewegliche Museum** ist in der großartigen, mit **Gas-**  
**beleuchtung** eingerichteten 80 Fuß langen Halle auf dem großen Berlin täglich von Nach-  
mittag 3 Uhr bis Abends 10 Uhr zu sehen.  
Eintrittspreis 2 Sgr., Kinder 1 Sgr. **A. Bührlen, Maler.**

**Rauchfuss' Etablissement zu Diemitz.**

Heute Mittwoch Gesellschaftstag, Pflaumen-, Apfel- und dio. Kaffeekuchen.

Morgen wieder frisches, fettes Mast-Rindfleisch  
à fl. 4 Sgr.

**W. Weber, Fleischermeister, Moritzthor 4.**

Täglich frische Salloren  
in der Bäckerei gr. Steinstraße 23.

Neuer Spinat- und Nabisensamen  
zu verkaufen H. Verchenfeld 3.  
Daf. eine Gartenfrau oder Mann gesucht.

**Brillen** mit den feinsten Gläsern zu den  
billigsten Preisen empfiehlt

**H. Seyemann, gr. Schlamm 4.**

Lumpen, Knochen, alte Metalle u. kauft zum  
höchsten Preise **K. Rabne, Spitze 30.**

Herrn-, Damen- und Kinderwäsche fertigt auf  
Maschine sauber u. dauerhaft

**Mosale Klum, Martinsgasse 8/11.**

Wir suchen für unser Comtoir einen Lehrling  
mit den nöthigen Schulkenntnissen.

**Zug & Musf.**

Eine ehrliche, anständige Frau bei gutem  
Verdienst zu einer leichten Arbeit gesucht. Zu  
erfragen in der Expedition d. Bl.

Gesucht werden Frauen an die Dreschmaschine  
gr. Brauhausgasse 30.

Ein Kellnerbursche wird sofort gesucht.  
Dresdener Bierhalle.

Geübte Strickerinnen finden dauernde Beschäf-  
tigung Leipzigerstraße 60.

Nähmädchen, sowie eine Maschinennäherin fin-  
den dauernde Beschäftigung Mühlgasse 3.

Gesucht werden im Faden- und Mäntelnähen  
geübte Mädchen gr. Sandberg 9.

Ein ehrl., anst. Mädchen für Küche und Haus-  
arbeit findet 1. Oct. Dienst H. Ulrichstraße 17.

Recht ordentl. Mädchen mit gut. Attesten suchen  
1. Sept. und 1. Oct. für Küche u. Hausarbeit  
Stellen durch Frau Schweil, Bechershof 10.

Ein gewandter junger Mensch, welchem gute  
Zeugnisse zur Seite stehen und längere Zeit in  
einem Hôtel Thüringens als erster Hausknecht  
fungirte, sucht zum 15. n. Mts. eine ähnliche  
Stelle, entweder als Hausknecht oder Kutscher.  
Gef. Adressen bei **Friedrich Schneider** in  
Böllberg bei Halle niederzulegen.

Eine gewandte Viermamsell sucht bald Stelle  
durch Frau Gutzjahr, gr. Schlamm 10.

Eine junge, anständ. Frau sucht im Ausbessern  
Beschäft. Luckeng. 16, 3 Tr. links b. Fr. Grimm.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen vom Lande  
sucht zum 1. October für Küche und Hausarbeit  
einen guten Dienst. Zu erfragen  
Mannische Straße 11 im Laden.

Eine alleinsteh. Frau sucht 1. Oct. eine kleine  
Wohnung im Preise von 20—25 R., bestehend  
in St., K. u. womögl. Kochgelegenheit. Adressen  
H. # 20 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zwei einzelne Leute suchen sofort ein Lo-  
gis im Preise von 30—40 R. Adressen unter  
H. # 120 in der Expedition d. Bl.

**Große Steinstraße Nr. 10 ist ein  
geräumiger Laden mit oder ohne  
Wohnung 1. October zu vermieten.  
Näheres Leipzigerstraße 3, 2 Tr.**

**Niederlagsräume, sowie Ge-  
treideböden, inmitten hiesiger Stadt  
gelegen, sofort zu vermieten.Adr.  
bittet man unter A. B. # 100 in der  
Expedition d. Bl. niederzulegen.**

Eine Hofwohnung: 3 St., 3 K. und Zubehör,  
ist 1. Oct. Landwehrstraße 18 zu beziehen.

Zu vermieten vom 1. Januar 1870 ab das  
herrschafst. Quartier der Bel-Étage von 5 St.  
und Zubehör, Garten, auf Wunsch Stallung für  
ein Pferd, Wuchererstraße 2.

**Tanz-Unterricht.**

Ende October wird mein Unterricht in gewohn-  
ter Weise beginnen. Gefäll. Anmeldungen wer-  
den bis dahin in meiner Wohnung angenommen.

**W. Rocco,**  
Universitäts-Tanzlehrer.

2 St., 2 K., K. u. Zubeh., Preis 50 R., sind  
1. Oct. zu beziehen Thalgaße 3.

Eine Wohnung, nahe am Markt, ist zu vernie-  
then. Zu erfragen Moritzkirchhof 10.

Zu vermieten 2 Stuben, Kammer und Küche  
vor dem Geistthor 8.

**Turner-Feuerwehr.**

Mittwoch den 25. Aug. Abds. 8 Uhr  
Übung.

**Klapperkasten.**

Mittwoch den 25. d. M. von Abends 7 1/2 Uhr ab  
größeres Kränzchen in Belle vue.  
Der Vorstand.

**Maille.**

Heute Mittwoch Abend große Illumina-  
tion durch den ganzen Garten! bengal-  
ische Beleuchtung und Steigen mehrerer  
Luft-Ballons. Zangermünd. Weizen-  
bier ff., Versandtbier auf Eis.

**Böllberg.**

Unser alter Vater Naumann sagt:  
Das Alter darf, kann u. soll man nicht verlassen.  
O, wie lieblich und schön ist es doch  
Auf unserer alten Insel noch;  
Da giebt es Wein, Bier, Kaffee, fein,  
Natürlich Kuchen auch dabei.  
Auch fahre ich Alter wie immer  
Für 3 Pfennige näher und näher.  
Heut Mittwoch großer Gesellschaftstag  
Auf unserer alten Insel.

**Infelschloßchen.**

Mittwoch Gesellschaftstag u. frischen Kuchen.

**Volksküchen:**

Kleine Ulrichstraße Nr. 8.

Mittwoch: Kartoffelmus mit Bratwurst.

Unterberg Nr. 25.

Mittwoch: Reis mit Rindfleisch.

**Wasserstand der Saale**

an der Schiffschleuse zu Trotha bei Halle.  
am 23. Aug. Abends am Unterpegel 3' —"  
am 24. Aug. Morg. am Unterpegel 3' —"

**Temperatur in Teufcher's Wellenbad.**  
Am 24. August Morgens: Wasser 14 Grad.

Herausgegeben für Rechnung des Magistrats von der Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.  
Druck der Waisenhans-Buchdruckerei.